



Bildungswerk Irsee

Bildungswerk des Bayerischen Bezirktags

Klosterring 4 · 87660 Irsee

Bildungswerk Irsee · Klosterring 4 · 87660 Irsee

Pressemitteilung

Irsee, 23. Mai 2022

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Verantwortliche der Offenen Behindertenarbeit (OBA) kommen im Bildungswerk Irsee zum bayernweiten Expertentreffen zusammen.

Ausstellung „Mein Landsberg“ der Lebenshilfe noch bis 13. Juni in Kloster Irsee

Auf Einladung des Bildungswerks des Bayerischen Bezirktags versammelten sich drei Tage lang über neunzig Führungskräfte der Offenen Behindertenarbeit, Nutzerinnen und Nutzer von Einrichtungen sowie Vertreterinnen und Vertreter der bayerischen Bezirke und der leistungserbringenden Verbände zum Expertentreffen in Kloster Irsee.

In der Diskussion mit SelbstvertreterInnen zu ihren Erfahrungen während der Corona-Pandemie beeindruckten zum einen Präsentationen von Best Practice Beispielen, auch in Zeiten von Kontaktbeschränkungen mittels digitaler Medien den Kontakt unter Menschen mit Behinderung zu halten. Es wurden aber auch viele konkrete Schwierigkeiten deutlich, die überwunden werden mussten, um die Vernetzung zu ermöglichen, da in einzelnen Einrichtungen z.T. kein Zugang zum Internet bestand oder über fehlende Endgeräte geklagt wurde. Hier sehen vor allem die SelbstvertreterInnen der Behindertenarbeit in Bayern noch Nachholbedarf.

Die für alle OBA-Dienste in Bayern zentrale Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamt war ein thematischer Schwerpunkt der Tagung. Aus wissenschaftlicher Perspektive referierte Prof. Dr. Doris Rosenkranz (Technische Hochschule Regensburg, Fakultät Sozialwissenschaften) über Gewinnung und Bindung von ehrenamtlich Mitarbeitenden. Rechtsanwalt Alban Westenberger (Passau) beleuchtete die rechtlichen Aspekte des Ehrenamts. Rudolf Seidl (Geschäftsführer der Vereinigung Integrationsförderung e.V. in München) berichtete von der Rolle des Ehrenamts in der persönlichen Assistenz. Ein Fazit lautete: Zwar können sich Personen im Ehrenamt ihre Tätigkeit und ihre Arbeitszeiten grundsätzlich selbst aussuchen, aber oftmals ist für Menschen mit Behinderung eine dauerhafte Assistenz notwendig. Deshalb sei es für die Betroffenen so wichtig, für ihre persönliche Assistenz auch bezahlte Kräfte beschäftigen zu können.

Eine wunderbare Rahmung erfuhr das Expertentreffen im Schwäbischen Tagungs- und Bildungszentrum durch die Ausstellung „Mein Landsberg“: Welche Orte haben für von der Lebenshilfe Landsberg betreute Menschen eine Bedeutung? Und wie spiegelt sich diese im Ausdruck der Menschen wieder? Diesen Fragen ist die Fotografin Saskia Pavek mit ihrer Kamera nachgegangen. Die Ausstellung im ersten Stock des Konventgebäudes von Kloster Irsee ist noch bis zum 13. Juni 2022 im Bildungswerk Irsee zu besichtigen.

Tagungsimpressionen (Fotos: Girke/Bildungswerk Irsee) finden Sie anliegend.

Ansprechpartner:

Martin Girke

Bildungsreferent Pflege & therapeutische Dienste im Bildungswerk Irsee

Tel: 08341 906-693

Mail: girke@bildungswerk-irsee.de